

Niedersächsische Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit

Online-Newsletter

Soziale Lage und Gesundheit

Sehr geehrte Damen und Herren,

heute erhalten Sie die **14. Ausgabe** des Newsletters „Soziale Lage und Gesundheit“ der Niedersächsischen Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit. Dieser Newsletter erscheint in loser Reihenfolge mit Informationen zu Veranstaltungen, Studien, Projekten, Berichten und weiteren Publikationen. Falls Sie auf eigene Veranstaltungen, Medien oder ähnliches aufmerksam machen möchten, können Sie mir gerne Informationen zukommen lassen. Falls Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten möchten, melden Sie sich bitte unter antje.richter@gesundheit-nds.de und ebenso, falls Sie nicht im Verteiler sind und gerne aufgenommen werden möchten.

Mit freundlichen Grüßen
Dr. Antje Richter-Kornweitz

Landesvereinigung für Gesundheit & Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen e.V. (LVG & AFS)
und Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit Niedersachsen

Veranstaltungen

Prävention in Kitas - Zukunft jetzt gestalten

07. Juni 2016, Hannover

Was bringt das neue Präventionsgesetz für Kitas? Wie ist der aktuelle Stand der gesundheitsbezogenen Prävention in diesem Setting? Was sind Voraussetzungen für künftige, gelingende Prävention. Die Veranstaltung thematisiert diese Fragen und bietet theoretischen und praktischen Input mit Vorträgen und Workshops.

[\(Weiterlesen...\)](#)

Bundesweiter Fachkongress Kinder- und Jugendarbeit „Potentiale erkennen – Zukunft gestalten“

26.09 – 28.09.2016, Dortmund

Der bundesweite Fachkongress Kinder- und Jugendarbeit wird diesmal an der Technischen Universität Dortmund, in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Jugendinstitut (DJI). Die Teilnahme ist kostenfrei. [\(Weiterlesen...\)](#)

Fundraising Forum Niedersachsen

17. Juni 2016, Hannover

Ziel des Fundraising Forums Niedersachsen ist Kontaktmöglichkeiten zu potentiellen Förderern sowie Möglichkeiten für Kooperation, Vernetzung und Fortbildung zu bieten. ([Weiterlesen...](#))

Gesundheitsversorgung von Papierlosen

16. Juni 2016, Hannover

Die halbtägige Veranstaltung behandelt Fragen der Gesundheitsversorgung aus einer menschenrechtlichen Perspektive. Sie bietet Informationen über die Lebenssituation papierloser Menschen und über ein Modellprojekt zum anonymen Krankenschein. ([Weiterlesen...](#))

Gute Praxis ärztlicher Flüchtlingsversorgung

29. Juni 2016, Hannover

Die Ärztekammer Niedersachsen (ÄKN) informiert in einer Kurzveranstaltung am späten Nachmittag über Fragen und Aufgaben der ärztlichen Flüchtlingsarbeit. ([Weiterlesen...](#))

Weitere Veranstaltungen zum Themenkomplex listet die Ärztekammer auf ihrer Terminseite auf. ([Weiterlesen...](#))

Psychologische Aspekte der Gesundheitsversorgung und Integration von Flüchtlingen

Ringvorlesung, diverse Veranstaltungen bis 06. Juli, Braunschweig

Die Ringvorlesung an der TU Braunschweig behandelt diverse Aspekte der Integration von Flüchtlingen. Es geht um Themen der gesundheitlichen Versorgung, die Integration von Kindern mit Fluchterfahrung in Kitas u.v.m. ([Weiterlesen...](#))

Auf dem Weg...mit (un-)begleiteten Minderjährigen und Familien

21. - 23. September, Würzburg

Das EREV-Forum Sozialraumnahe Hilfen stellt Ansätze und Modelle für die Integration in den Sozialraum vor. EREV wendet sich damit an Fachkräfte der Hilfen zur Erziehung in ambulanten und (teil-)stationären Settings feier und öffentlicher Träger. ([Weiterlesen...](#))

Werkstatt Arbeit

6. Juni 2016, Hannover

In der zweiten Integrationskonferenz „Werkstatt Arbeit“ geht es um konkrete Fragen und Maßnahmen zur Integration von Menschen mit Fluchterfahrung in Arbeit. ([Weiterlesen...](#))

Save-the-date

Kindergarten – Gartenkinder

19. September 2016, Hannover

Die Jahrestagung des Netzwerks Kita und Gesundheit Niedersachsen thematisiert die Bedeutung von Natur für die kindliche Entwicklung und Möglichkeiten zur Umsetzung der Erkenntnisse in Kindertagesstätten. Im Programm stehen Vorträge, Diskussionen, Projektvorstellungen und Workshops. In Kürze [hier](#) mehr Infos.

Politik

Strategische Sozialberichterstattung 2016 – Deutschland -

Im Rahmen der Methoden der Offenen Koordinierung (OMK) berichten die Mitgliedsstaaten der Europäischen Union jährlich über nationale Entwicklungen, Reformen und Maßnahmen hinsichtlich der gemeinsamen Ziele der OMK.

[\(Weiterlesen...\)](#)

Bundesteilhabegesetz

Der Referentenentwurf für das Bundesteilhabegesetz liegt seit Ende April vor und soll noch in diesem Jahr verabschiedet werden. [\(Weiterlesen...\)](#)

Pflegestärkungsgesetz III

Der Entwurf zum dritten Pflegestärkungsgesetz liegt vor. Das Gesetz soll am 1. Januar 2017 in Kraft treten. Die Fachanhörung ist für den 30. Mai 2016 geplant.

[\(Weiterlesen...\)](#)

Neue Verordnung zur berufsbezogenen Sprachförderung

Laut Pressemitteilung des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales vom 3. Mai 2016 soll die berufsbezogene Sprachförderung ab 1. Juli 2016 ausschließlich aus Bundesmitteln finanziert und zu einem festen Bestandteil des Regelinstrumentariums für die Arbeitsmarktintegration werden. [\(Weiterlesen...\)](#)

BAGFW fordert Reform des Bildungs- und Teilhabepakets

Die Bundesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtsverbände (BAGFW) sieht die Reform des Bildungs- und Teilhabepakets (BuT) als dringend notwendig an, damit bürokratische Hürden abgebaut werden und die Leistungen besser bei Kindern und Jugendlichen ankommen. Unter anderem fordern sie einen bundesweiten Globalantrag. [\(Weiterlesen...\)](#)

Aus niedersächsischen Regionen

Film: Ankommen in Deutschland – Wie Flüchtlinge in Sportvereinen integriert werden

Die Realschule Isernhagen und Politik zum Anfassen e.V. aus Hannover wurde der Preis für den besten Film von Schülerinnen und Schülern ab 8. Klasse im Kids Witness News Wettbewerb von Panasonic verliehen. [\(Weiterlesen...\)](#)

Cameo-Magazin sucht kreative Leute aus Hannover

Cameo-Magazin ist eine Magazin-Plattform auf und an der jeder kreative Mensch mitarbeiten kann. Über Darstellungsform und Aussage kann dabei selbst entschieden werden. Nun werden Leute aus Hannover gesucht, die am nächsten Magazin, das sich mit dem „Ankommen in Hannover“ auseinandersetzt, mitarbeiten möchten.

[\(Weiterlesen...\)](#)

Projekte

Mittagstische für Ältere in Kommunen

Die Angebotssituation von Mittagstischen für ältere Menschen zu verbessern ist Schwerpunkt des Projekts, das die Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen e.V. (BAGSO) unter dem Dach von IN FORM Deutschlands Initiative für gesunde Ernährung und mehr Bewegung durchführen wird. Auf der Homepage der BAGSO befinden sich dazu Erläuterungen zu Planung und Gestaltung des Angebots und zu Fördermöglichkeiten. ([Weiterlesen...](#))

Berichte und Studien

Gesundheitliche Ungleichheit im höheren Lebensalter

Robert Koch-Institut veröffentlicht neues GBE Kompakt zu sozialbedingten Ungleichheit in höheren Altersgruppen. ([Weiterlesen...](#))

Berufsbildungsbericht 2016 veröffentlicht

Der Berufsbildungsbericht des Bundesministeriums für Bildung und Forschung enthält u.a. die Ausbildungsbilanz 2015, Informationen zum Ausbildungsmarkt, zu Maßnahmen zur Verbesserung der Berufsorientierung und Übergangssystem, zu Angeboten der Berufsorientierung für Flüchtlingen. ([Weiterlesen...](#))

Unicef- Bericht „Fairness for Children“ veröffentlicht

Wie weit wollen wir Kinder noch zurückfallen lassen? Der Bericht thematisiert unter dieser Fragestellung regelmäßig Ungleichheiten bzgl. des kindlichen Wohlergehens (child well-being). Er bietet einen Überblick über die Situation in 41 Ländern. Im Fokus steht diesmal der Abstand zwischen Kindern unterster und mittlerer sozialer Lage. ([Weiterlesen...](#))

Migration und Gesundheit - Datenreport 2016

Am 3. Mai 2016 wurde der Sozialbericht für die BRD zu Migration und Gesundheit der Presse vorgestellt. ([Weiterlesen...](#))

Untersuchung zum Zusammenhang zwischen Heimtierbesitz und Gesundheit Älterer

Für die vom DIW veröffentlichte Studie wurden u.a. Daten der Berliner Altersstudie verwendet. ([Weiterlesen...](#))

Zusammenhang zwischen sportlicher Aktivität und kognitiver Leistung

In diesem durch das Deutsche Institut für Wirtschaftsforschung (DIW Berlin) veröffentlichten Beitrag wird mit Daten des Sozioökonomischen Panels (SOEP) analysiert, ob sportliche (Wettkampf-)Aktivität zu einer höheren kognitiven Leistungsfähigkeit führt und somit die Erwartung größerer Erfolge auf dem Arbeitsmarkt sachlich gerechtfertigt ist. ([Weiterlesen...](#))

Schrumpfender Anteil bei mittleren Einkommen

Im DIW-Wochenbericht 18/2016 wird dargelegt, dass die Gruppe der Bezieherinnen und Bezieher mittlerer Einkommen in den Jahren 1991 – 2013 um mehr als fünf Prozentpunkte auf 61 Prozent zurückgegangen ist. Die Studie vergleicht zudem die Situation in Deutschland mit derjenigen in den USA. ([Weiterlesen...](#))

Besonders arbeitsmarktferne Langzeitarbeitslose und Integration in den Arbeitsmarkt

Das Institut für Arbeitsmarkt und Berufsforschung (IAB) stellt Informationen über Modellprojekte öffentlich geförderter Beschäftigung zur Verfügung und beschreibt die Erfahrungen mit der gezielten Teilnehmerauswahl und der professionellen, pädagogischen Begleitung. ([Weiterlesen...](#))

Erste Studie zur BuT-Akzeptanz kommt aus Nürnberg

Im Auftrag des Amtes für Existenzsicherung und soziale Integration der Stadt Nürnberg wird unter anderem untersucht, welcher Teil der Eltern keine Leistungen nach dem Bildungs- und Teilhabepaket (BuT) beantragt und wie die Inanspruchnahme in diesen Elterngruppen gefördert werden könnte. ([Weiterlesen...](#))

Berufliche Qualifikation, Integrationstempo und langfristige fiskalische Kosten

Zuwanderung aus humanitären Gründen kann die deutschen Staatsfinanzen langfristig entlasten, wenn die Integration gelingt. Dies ist das Ergebnis einer Studie des Mannheimer Zentrums für Europäische Wirtschaftsforschung (ZEW), die im Auftrag der Heinrich Böll Stiftung erstellt wurde. Sie bietet Zahlen und Fakten zur wirtschaftlichen Integration Geflüchteter. ([Weiterlesen...](#))

Medien

Netzdebatte: Das bedingungslose Grundeinkommen

Die Bundeszentrale für politische Bildung (bpb) bietet Inhalte zum bedingungslosen Grundeinkommen. Es werden die drei meistdiskutierten Modelle in der deutschen Debatte diskutiert und dargelegt, was sie unterscheidet. ([Weiterlesen...](#))

Netzdebatte: Die Rente

Die Bundeszentrale für politische Bildung (bpb) bietet die Möglichkeit, sich im Weblog zum Thema Rente zu äußern. Außerdem finden sich auf der Homepage ein Dossier zur Rentenpolitik, ein Video, in dem das Rentensystem erklärt wird, ein Quiz und weitere Materialien. ([Weiterlesen...](#))

Altersarmut in Deutschland ist Thema im Rundfunk

Der WDR stellt ein Podcast und Infografiken zu Altersarmut zur Verfügung. ([Weiterlesen...](#))

Der Sender Deutschlandradio Kultur bietet ein umfassendes Podcast über Renten und Altersarmut. ([Weiterlesen...](#))

ARD-Feature - Die Illegalen

Im ARD-Radiofeature wird über illegal in Deutschland lebenden Einwanderer und ihre menschenunwürdige Existenz am Rand der Gesellschaft berichtet.

([Weiterlesen...](#))

Gegen Kürzungen beim Hartz IV für Alleinerziehende

Auf der Petitionsplattform weact von campact wurde eine Petition gegen die vorgeschlagene Neuregelung des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales zur temporären Bedarfsgemeinschaft im SGB II gestartet. Sie wendet sich gegen die Kürzungen am Hartz IV-Satz für die Tage, an denen sich Kinder beim jeweils anderen Elternteil aufhalten. ([Weiterlesen...](#))

Materialien zur Kindergesundheit für die Arbeit mit Flüchtlingsfamilien

Das Portal Kindergesundheit-info.de der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) bietet Informationen zur Gesundheit von Kindern mit Fluchterfahrungen, in vielen Sprachen und übersichtlich nach Themen sortiert. Sie sind unter anderem für Ärzte/Ärztinnen, medizinisches Fachkräfte, Kita-Fachkräfte, Familien-/Hebammen, Ehrenamtliche geeignet. ([Weiterlesen...](#))

Schreibaby-Flyer

Das Faltblatt „Hilfe! Mein Baby schreit so viel“ bietet Tipps für Eltern, die merken, dass sie das anhaltende Schreien des Babys kaum noch ertragen können. ([Weiterlesen...](#))

Heft in einfacher Sprache zu Flucht und Asyl

Die Bundeszentrale für politische Bildung (bpb) veröffentlicht unter dem Titel *Einfach Politik: Flucht und Asyl* ein kostenlos zu beziehendes Heft in leicht verständlicher Sprache. ([Weiterlesen...](#))

Broschüre „Pflege ohne Obdach – Wer pflegt Herrn K.“

Die Broschüre der Hamburgischen Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung beschreibt wie Wohnungslosenhilfe und Pflegesystem besser kooperieren und damit wohnungslosen Menschen besser helfen können. ([Weiterlesen...](#))

Leitfaden Selbstevaluation

Der Leitfaden "Ergebnisevaluation von Maßnahmen der Prävention und Gesundheitsförderung" des Landesentrums Gesundheit Nordrhein-Westfalen (LZG.NRW) soll Akteurinnen und Akteuren Hintergrundwissen zur Selbstevaluation (insbesondere zur Ergebnisevaluation) vermitteln und sie dazu ermutigen, selbst eine Evaluation durchzuführen oder externe Evaluationsangebote zu beurteilen. Der Leitfaden liegt bereits als Onlineversion vor und wird nun auch als Download ([hier weiterlesen...](#)) und als Druckversion (Bestellung per [E-Mail](#)) herausgegeben.

Preise, Wettbewerbe, Fördermittel, Ausschreibungen

Niedersächsischer Kinder haben Rechte-Preis 2016

Unter dem Motto „Ich gehör dazu“ werden in diesem Jahr Initiativen gesucht, die sich für die Verwirklichung des Artikel 2 der UN-Kinderrechtskonvention einsetzen: Alle Kinder haben das Recht auf gleiche Chancen und Behandlung. Der Preis soll an drei Gewinner gehen und ist mit insgesamt 9.000 Euro dotiert. Die Bewerbungsfrist endet am 15. Juni 2016. ([Weiterlesen...](#))

Niedersächsischer Integrationspreis 2016

Der niedersächsische Integrationspreis ist in diesem Jahr dem Thema „Zugehörigkeit durch Verständigung. Sprache ist der Schlüssel zur Teilhabe“ gewidmet. Er ist mit insgesamt 24.000 Euro dotiert und richtet sich an Institutionen, die Migrantinnen und Migranten in Niedersachsen beim Spracherwerb unterstützen. Bewerbungsschluss ist der 30. Mai 2016. ([Weiterlesen...](#))

Kita und Sportverein

Die Zusammenarbeit von Kitas und Sportvereinen soll nachhaltig verbessert werden. Dazu stellt die Sportjugend im LandesSportBund Niedersachsen seinen Mitgliedsvereinen aus Mitteln der Finanzhilfe des Landes Niedersachsen Fördermittel

für die Durchführung von Bewegungseinheiten in Kooperationsgruppen von Kindertagesstätten und Sportverein“ zur Verfügung. ([Weiterlesen...](#))

Ein Zeichen gegen Diskriminierung - Julius Hirsch Preis 2016

Der Julius Hirsch Preis des Deutschen Fußballbundes (DFB) wird auch in diesem Jahr wieder an Einzelpersonen, Initiativen und Vereine verliehen, die sich in öffentlich wahrnehmbarer Form für Demokratie und Menschenrechte und gegen Antisemitismus, Rassismus, Extremismus und Gewalt wenden. Es werden drei Preise in Höhe von je 7.000 Euro verliehen. Berücksichtigt werden Aktivitäten, die innerhalb des mit der Bewerbungsfrist endenden Fußballjahres stattgefunden haben. Bewerbungsschluss ist der 30. Juni 2016. ([Weiterlesen...](#))

1. Deutscher Frühförderpreis

Die Vereinigung für interdisziplinäre Frühförderung e. V. (VIFF) schreibt den 1. Deutschen Frühförderpreis für herausragende und innovative Projekte und Arbeiten aus dem Handlungsfeld der interdisziplinären Frühförderung aus. Den Preis können Personen, Einrichtungen, Verbände, Vereine und Organisationen erhalten, die sich in vorbildlicher Weise für die interdisziplinäre Frühförderung, deren Kinder und Familien in Deutschland eingesetzt haben. Die Bewerbungsfrist endet am 30.11.2016.

([Weiterlesen...](#))

IMPRESSUM

Landesvereinigung für Gesundheit
und Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen e. V.
Fenskeweg 2
30165 Hannover
Tel.: 05 11/3 50 00 52, Fax: 05 11/3 50 55 95
E-Mail: antje.richter@gesundheit-nds.de
Internet: www.gesundheit-nds.de

Sollten Sie den Newsletter nicht mehr beziehen wollen, senden Sie einfach eine E-Mail über die "Antworten"-Funktion Ihres E-Mailprogrammes zurück mit dem Betreff: Bitte aus dem Verteiler löschen.

Die Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen e. V. verpflichtet sich, sorgfältig mit Ihren Daten umzugehen und diese nicht an Dritte weiterzugeben.